

Biel/Bienne, 5. Juni 2020

Eine Velo-Allee für die Velostadt Biel/Bienne!

Velofahren ist auf der ganzen Welt am Boomen – und in vielen Städten sind Velowege kurzfristig realisiert worden. In Biel ist es verdächtig ruhig geblieben. Deshalb lanciert PRO VELO Biel/Bienne die Online-Petition www.velo-allee-biel.ch. Sie verfolgt das Ziel, den Schüssquai als Velo-Allee zu deklarieren. Eine Velo-Allee vom See bis runter zur Omega, die rasch, unbürokratisch und ohne lange Strategiefasen sowie Kompromisse realisiert werden soll.

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise sind deutlich mehr Velos unterwegs als vorher. PRO VELO fordert die Stadt Biel auf, jetzt mit provisorischen oder dauerhaften Massnahmen mehr Platz fürs Velo zu schaffen. Dies insbesondere auf der zentralen Schüssquai-Achse, wo eine Velo-Allee (oder Velobahn) realisiert werden soll.

Warum andere Städte voraus sind?

Velofahren boomt überall. In Städten wie Barcelona, Paris oder Mailand entstehen über Nacht komplette Veloachsen, getrennte Velostrassen und ganze Korridore. Auch in Schweizer Städten wie Genf oder Lausanne und sogar in der Bundeshauptstadt Bern wird dem Velo viel Platz eingeräumt. Die Kleinstadt Biel/Bienne hat sowohl topographisch wie auch von den Distanzen die idealen Voraussetzungen, eine Velostadt zu sein. Nur die Realität sieht anders aus – das Velofahren in Biel ist zuweilen eine Zumutung sowie gerade für Kinder und Familien gefährlich.

Aufwertung Schüssquai ja – mit Velovorzug

Der am 2. Juni von der Stadt Biel präsentierte Konsultativ-Prozess für eine Aufwertung des Schüssquais geht in die richtige Richtung. PRO VELO unterstützt die Aufwertung und den partizipativen Prozess grundsätzlich, sollten denn auch mutige Lösungsansätze gehört und weiterverfolgt werden. PRO VELO sieht aus jahrelanger Erfahrung aber auch das Risiko, dass die Umsetzung der geplanten Massnahmen zu lange dauert, unvollständig ist und zuviele Kompromisse beinhaltet. Eine echte Mobilitäts- und Verkehrswende muss rascher kommen! Deshalb fordert PRO VELO eine Umwandlung der Schüssquai-Achse in eine priorisierte Veloverbindung. Mit der Online Petition www.velo-allee-biel.ch soll im Wahljahr 2020 der Wille der Bevölkerung zum Ausdruck gebracht werden.

Weitere Informationen:

Matthias Rutishauser, Geschäftsleiter PRO VELO Biel-Seeland-Jura bernois
076 376 13 19 / sekretariat@pro-velo-biel.ch

PRO VELO Biel/Bienne-Seeland-Jura bernois hat über 700 Mitglieder und arbeitet als Interessenvertreterin der Velofahrerinnen und Velofahrer in der Stadt Biel, der Region Seeland und dem Berner Jura.